

TOP 157 A 3

Flockungsmittel und Betriebschemikalien
- Vergabe eines Lieferauftrages für Phosphatfällmittel Sept. 2023 bis Aug. 2024

THH 700 / Sachkonto 42710575

Beschlussvorlage

	Sitzungstermin	öff.	nö.	Zustimmung zur Beschlussempfehlung	Hand- zeichen
Verbandsversammlung	28. Juni 2023	x		O ja O nein O ohne	

Beschlussvorschlag

Die Verbandsversammlung beauftragt die PolyChemie GmbH, Saarbrücken mit einem Lieferauftrag für Phosphatfällmittel ab September 2023 bis August 2024 zur ungeprüften Auftragssumme von 479.420 Euro (Der Betrag wird im Rahmen einer nachzureichenden Tischvorlage ggf. aktualisiert).

Zur Phosphatfällung bei der Abwasserreinigung werden im Klärwerk Nord hauptsächlich dreiwertige Eisensalze eingesetzt. Der bestehende Liefervertrag mit der Firma PolyChemie GmbH, Saarbrücken, läuft am 31. August 2023 aus.

Angesichts der nach wie vor extremen Marktsituation wurde im März / April 2023 ein europaweiter öffentlicher Teilnahmewettbewerb durchgeführt, an dem sich drei Firmen beteiligt hatten. Alle drei wurden im Rahmen eines nicht-offenen Verfahrens zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Zur Submission am 24. Mai 2023 wurden zwei Angebote eingereicht. Danach ergab sich folgende Bieterreihenfolge:

Bieter	ungeprüfte Angebotspreise
PolyChemie GmbH, Saarbrücken	497.420,00 Euro
Bieter 2	571.288,06 Euro
Bieter 3	kein Angebot

Damit die Vergabe in den Gremien der Verbandsmitglieder ggf. vorberaten werden kann, wird zunächst nur das ungeprüfte Ergebnis der Submission und aus Datenschutzgründen ohne Nennung der weiteren Bieter als Vorlage versandt. Bis zur Sitzung der Verbandsversammlung am 28. Juni 2023 liegen dann sowohl die geprüften Zahlen als auch eine Aussage vor, wieso sich der dritte Bewerber im Teilnahmewettbewerb gegen die Abgabe eines Angebots entschieden hat. Außerdem werden die Bieter bzw. Bewerber aus dem Teilnahmewettbewerb namentlich genannt.

Der Auftrag beinhaltet eine indexbezogene Preisgleitklausel, die bereits beim laufenden Vertrag angewandt wird. Der Lieferauftrag ist entgegen früherer Vergabeverfahren wegen der aktuellen Marktbedingungen auf ein Jahr begrenzt und ohne Verlängerungsoption.

Mittel für die nötigen Lieferungen sind im Haushaltsplan 2023 auf dem Sachkonto 42710575 / THH 700 in Höhe von 475.000 Euro veranschlagt.

gez.

EBM Jürgen Odszuck
Verbandsvorsitzender